

Hintergrund-Information

Deutsche Krebshilfe
gegründet von
Dr. Mildred Scheel

Rauchfrei auf Erfolgskurs

Engagierte Schüler gestalten Plakat zum Welt-Nichtrauchertag

Buschstr. 32
53113 Bonn
Tel. (0228) 72 99 0-96
Fax (0228) 72 99 0-11
deutsche@krebshilfe.de
www.krebshilfe.de

Berlin (jft) – Mehr als 200 Schulklassen haben sich an einem außergewöhnlichen Wettbewerb zum diesjährigen Welt-Nichtrauchertag am 31. Mai 2007 beteiligt: Im Rahmen des schulischen Programms zum Nichtrauchen „Be Smart - Don't Start“ sollten die Schüler das diesjährige Kampagnenplakat des AKTIONSBÜNDNIS NICHTRAUCHEN zum Welt-Nichtrauchertag gestalten. Anlässlich der Pressekonferenz zum Welt-Nichtrauchertag wurde heute, am 29. Mai 2007 in Berlin, die Gewinnerklasse bekannt gegeben. Die Jury des AKTIONSBÜNDNIS NICHTRAUCHEN kürte den Entwurf der Klasse R 8a der Katholischen Freien Realschule in Ravensburg zum Siegermotiv. „Ich finde es sehr wichtig, wenn sich Schülerinnen und Schüler mit ihrer Kreativität für eine rauchfreie Zukunft einsetzen“, so Professor Dr. Dagmar Schipanski, Präsidentin der Deutschen Krebshilfe. „Ich bin begeistert von der hohen Qualität der Entwürfe.“

„Wir haben das Thema ‚Rauchfreie Gastronomie‘ im Kunst-Unterricht ausführlich diskutiert und mehrere Entwürfe gemacht“, so Eva-Maria Amann aus der Gewinnerklasse. „Danach ging es in den Computerraum, wo wir die Ideen mit einem Bildbearbeitungsprogramm gestaltet haben.“ Kunstlehrer Walter Kibler war von den Resultaten begeistert: „Die Schüler haben beinahe professionelle Arbeit geleistet.“ Als Hauptpreis erhalten die Schülerinnen und Schüler der Klasse R 8a einen Ausflug in den Europapark Rust.

Wie in den meisten anderen europäischen Ländern, soll nun auch in Deutschland endlich der Schutz vor Passivrauchen gesetzlich geregelt werden. Während auf der Bundesebene und in den Bundesländern weitgehend Einigkeit darüber herrscht, zukünftig rauchfreie öffentliche Räume und Einrichtungen sowie öffentliche Verkehrsmittel einzurichten, gehen in der Frage der rauchfreien Gastronomie die Meinungen zum Teil noch weit auseinander. Das AKTIONSBÜNDNIS NICHTRAUCHEN fordert, dass auch Hotels, Restaurants, Speisegaststätten, Bars, Kneipen, Eisdielen, Diskotheken, Biergärten und Bierzelte zukünftig ohne Tabakrauch auskommen. Durch das Plakatmotiv anlässlich des Welt-Nichtrauchertags 2007 soll dieser Forderung Nachdruck verliehen werden.

Das kostenlose Poster zum Welt-Nichtrauchertag sowie weitere Informationen zum Thema Nichtrauchen gibt es bei der Deutschen Krebshilfe unter der Telefonnummer 02 28/ 72 99 00 und im Internet unter www.krebshilfe.de sowie unter www.weltnichtrauchertag.de.

Weitere Informationen zum Programm zum Nichtrauchen in Schulen „Be Smart - Don't Start“ erhalten Interessierte beim Institut für Therapie- und Gesundheitsforschung in Kiel, Telefon 0431/5702944 und im Internet unter www.besmart.info.

Info-Kasten: Das AKTIONSBÜNDNIS NICHTRAUCHEN

Das AKTIONSBÜNDNIS NICHTRAUCHEN ist ein Zusammenschluss namhafter Organisationen des Gesundheitswesens in Deutschland. Es wurde mit dem Ziel gegründet, Maßnahmen zur Eindämmung der Gesundheitsgefahr „Rauchen“ auf politischer Ebene anzuregen, zu fördern und zu begleiten. Folgende Organisationen bilden das Steuerungsgremium des AKTIONSBÜNDNISSES: Ärztlicher Arbeitskreis Rauchen und Gesundheit, Bundesärztekammer, Bundesvereinigung für Gesundheit, Deutsche Gesellschaft für Pneumologie und Beatmungsmedizin, Deutsche Hauptstelle für Suchtfragen, Deutsches Krebsforschungszentrum, Deutsche Krebsgesellschaft, Deutsche Krebshilfe und Deutsche Lungenstiftung. Internet: www.abnr.de.

Bonn, 29. Mai 2007

41 Zeilen je 70 Anschläge
Abdruck honorarfrei - Beleg erbeten